

## Weiterbildungsmodul im Berufsfeld Landwirtschaft (Berufsprüfung)

### BF 01 (Bio-Umstellungsmodul)



**Kurstag A: Einführung**

- Mo, 7. November 2016 – an zwei Kursorten

Ort: **A1) Bio Schwand, Forum (Forum UG), 3110 Münsingen**  
 oder **A2) BBZN Hohenrain Kt. LU**

Kursleitung: **A1) Simon Jöhr + Niklaus Sommer, Inforama, Bio-Schule**  
 oder **A2) Flurin Frigg, Hohenrain / Peter Suter, Liebegg**

Zeit	Inhalt	Verantwortung
09.00 – 9.15	Begrüssung, Kursprogramm, Administration	Kursleitung
09.15 – 10.10	Grundsätze des Biolandbaus, geschichtliche Entwicklung des Biolandbaus Richtlinien & Labels im Biolandbau	
10.10 – 10.30	<b>Pause</b>	
10.30 – 11.00	Organisation Bio Suisse	Kursleitung
11.00 – 11.30	Praxisbericht von einem Neuumsteller ( <i>Kurstag A1</i> )	
11.30 – 12.00	Planung und Ablauf einer Umstellung auf Biolandbau → Meldungen, Anpassungen, Verknüpfung mit anderen Betrieben, Fütterung, Vermarktung	
12.00 – 12.30	Informationen über aktuelle Richtlinien	

**Mittagessen Bio Schwand, Münsingen oder Hohenrain**

14.00 – 16.00	<p>Betriebsbesichtigung: Betrieb vorstellen; Gründe für Umstellung, Erfahrungen Produktionstechnik; Fragen Diskussion</p> <p><b>A1) &gt;</b> (prov.) Betrieb Häberli, (22.16 ha LN, Mutterkühe – Produktion Natura Beef + Bio Weide Beef, Ackerbau (WW, Silomais))          &gt; (prov.) Demeter-Betrieb Bigler + Maier (22.9 ha LN, Milchkühe, Muttersauen, Pferde, Hühner, Ackerbau (Dinkel, WW, Silomais))  <a href="http://www.biomilk.ch/oberholz/">http://www.biomilk.ch/oberholz/</a></p> <p><b>A2) Fam. Meier, Kleinwangen LU</b> (gemischter Betrieb, siehe Portrait)  <a href="http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Sonnenhof.pdf">http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Sonnenhof.pdf</a></p>	Kursleitung und Betriebsleiter
---------------	---	--------------------------------

**Kurstag B: Tierhaltung/ Tierzucht**

- Mo, 5. Dezember 2016 – Bäregg - Stufensaal, Bärau

Zeit	Inhalt	Verantwortung
09.00 – 9.15	Begrüssung, Administration, Abgabe Kursunterlagen	Stephan Liebold, Inforama, Bio-Schule Martina Häfliger, Liebegg
09.15 – 10.45	Grundsätze der Biotierhaltung am Beispiel der Milchviehhaltung - Tierzucht - Tierhaltung - Fütterung - Tiergesundheit	
10.45 – 11.15	<b>Pause mit Kaffee und Gipfeli</b>	
11.15 – 11.45	Rindfleischproduktion / Schweine- und Geflügelhaltung	Stephan Liebold, Martina Häfliger
11.45 – 12.45	Richtlinienanpassungen / häufige Sanktionsgründe	

**13.00 – 14.00 Mittagessen Heimstätte Bärau, Bärau**

14.15 – 16.00	Betriebsbesichtigung (Gruppenaufteilung, Besuch nach Wahl): Var.1 (prov.): Betrieb Beer Alexander, Zollbrück – (16.8 ha LN, Milchvieh und Mastpoulets, Silomais u. WW) Var.2 (prov.): Betriebe Simon Kobel, Trubschachen – Ammenkuhhaltung mit Produktion von Bioweidebeef-Mastremonten u. / Mathias Kobel Kälbermast und Mastpoulets (BZ 2 auf 1000 M.ü.M.)	Betriebsleiter/ Stephan Liebold, Martina Häfliger Niklaus Sommer
---------------	--	---

### Kurstag C: Boden/ Düngung - Mo, 9. Januar 2017 – Bio Schwand, Forum (UG), Münsingen

Zeit	Inhalt	Verantwortung
09.00 – 11.00	<b>Bedeutung des Bodens für den Biolandbau</b> - Bodenaufbau – Was ist ein fruchtbarer Boden? - Die Welt der Bodenlebewesen <b>Düngung im Biolandbau</b> - Pflanzenernährung - Bodenernährung - Durchwurzelung – Nährstoffverfügbarkeit - Hofdüngeraufbereitung und Hofdüngereinsatz <b>Praxisbericht</b>	Simon Jöhr, Inforama, Bio-Schule
11.10 – 12.00	Pflanzenernährung (Gemüse Freiland und Tunnel, Ackerbau und Futterbau), Bodenernährung mit Kompost und belüfteter Gülle	Samuel Otti, Landwirt

#### Mittagessen Bio Schwand, Münsingen

13.15 – 14.30	<b>Bodenbearbeitung</b> - Bewirtschaftung und schonender Umgang mit verschiedenen Bodentypen - Geräte zur schonenden Bodenbearbeitung - Beispiele verschiedener Böden	Peter Hofer, Bodenschutzfachstelle
14.45 – 16.00	<b>Düngung im Biolandbau</b> - Welche Dünger im Biolandbau einsetzen? - Beispiele: Düngung Weizen, Mais, Raps - Fragen, Diskussion	Simon Jöhr

### Kurstag D: Aufzeichnungen/ Kontrolle - Mi, 8. Februar 2017 – Burgrain, Alberswil

Zeit	Inhalt	Verantwortung
09.00 – 9.15	Begrüssung, Administration, Abgabe Kursunterlagen	Martin Hirschi, Beratung Kt. SZ
09.15 – 10.00	Grundsätze Aufzeichnungen/ Kontrolle + Bio Richtlinien	
10.00 – 10.15	<b>Pause</b>	
10.15 – 12.00	Bio Kontrolle, Zertifizierungen, Sanktionen	Christoph Gerber, Bio Inspecta

#### Mittagessen Burgrain, Alberswil

13.30 – 14.00	Vorstellen Burgrain – „Gesamtkonzept, -idee“	Andy Liebeherr
14.00 – 15.45	<b>Betrieb/ Betriebskonzept, Betriebskontrolle, Fragen u. Probleme</b> Pächtergemeinschaft Nussbaumer & Bernet (42 ha LN, Milchvieh, Legehennen-Bruteier, Futter-/Ackerbau) <a href="http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Paechtergemeinschaft_Burgrain.pdf">http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Paechtergemeinschaft_Burgrain.pdf</a>	Andi Nussbaumer Christoph Gerber
15.45 – 16.00	Schlussbesprechung u. Kursauswertung	Martin Hirschi

**Kurstag E: Vermarktung**

- Fr, 10. März 2017 – Diegenstal, Rickenbach

Zeit	Inhalt	Verantwortung
09.00 – 9.15	Begrüssung, Administration, Abgabe Kursunterlagen	Flurin Frigg
09.15 – 10.05	Bio Suisse (Ausgangslage/ Potential Bio Märkte)	
10.05 – 10.30	<b>Pause</b>	
10.30 – 11.00	Agro-Tourismus und Gastronomie auf dem Bauernhof erlebt am prakt. Beispiel – Betrieb Fam. Neuenschwander (Highland-Cattle Mutterkühe, Futter-/Ackerbau) <a href="http://www.bauer-fritz.ch/">http://www.bauer-fritz.ch/</a>	Fritz u. Janine Neuenschwander
11.00 – 12.15	Vorstellen versch. Vermarktungsorganisationen	diverse

**Mittagessen auf dem Betrieb der Fam. Neuenschwander**

13.30 – 14.00	Direktvermarktung (Anforderungen + Dienstleistungen der Bio Suisse)	Flurin Frigg
14.00 – 16.00	Besichtigung Vermarktungsbetrieb (noch offen)	

**Kurstag F: Futterbau**

- Mi, 26. April 2017 – an zwei Kursorten

**Ort:** *oder* **F1) Inforama Waldhof, 4900 Langenthal**  
**F2) Merlischachen (SZ) bei Meggen, Kt. LU**

**Kursleitung:** *oder* **F1) Niklaus Messerli, Inforama, Bio-Schule**  
**F2) Martin Hirschi, Beratung Kt. SZ**

Zeit	Inhalt	Verantwortung
09.00 - 09.30	Einführung Biorichtlinien für den Futterbau	Kursleitung
09.30 – 10.15	<b>Nachhaltige Bewirtschaftung von Naturwiesen:</b> - Durchwurzelung - Bestandeslenkung - Unkrautregulierung - Weide	Kursleitung
10.20 – 10.40	<b>Pause</b>	
10.40 – 12.00	<b>Nachhaltige Bewirtschaftung von Naturwiesen</b> - Düngung - abgestufte Bewirtschaftung - Pflanzenkenntnis	Kursleitung

**Mittagessen: Waldhof oder Merlischachen**

13.15 – 13.30	<b>Fahrt auf Betrieb</b>	
13.30 – 16.00	<b>Betriebsbesichtigung Schwergewicht Futterbau:</b> - Weidesystem - Fütterung im Winter und im Sommer, - Bestandeslenkung, Unkrautregulierung - Blackenregulierung - abgestufte Bewirtschaftung - Düngung im Futterbau - Ansaat und Nutzung der Kunstwiesen - Besichtigung der Wiesen und Weiden	Kursleitung + Betriebsleiter

	<b>F1)</b> Bio-Betrieb Fam. Badertscher, Kirchgässli 19, 4934 Madiswil (17.3 ha LN, 18 Stk. Jersey-Milchvieh, Futterbau, Ackerbau (Dinkel, Kartoffeln, Lein)) <a href="http://www.bio-badertscher.ch/">http://www.bio-badertscher.ch/</a> <b>F2)</b> noch offen	
16.00	<b>Abschluss</b>	Kursleitung

### Kurstag G: Ackerbau

- Mo, 22. Mai 2017 – an zwei Kursorten

**Ort:** **G1) Bio Schwand, Viehdemoraum, 3110 Münsingen**  
*oder* **G2) Betrieb Meyer, Wohlenschwil Kt. AG**

**Kursleitung:** **G1) Urs Siegenthaler, Inforama, Bio-Schule**  
*oder* **G2) Peter Suter, Liebegg / Flurin Frigg, Hohenrain**

Zeit	Inhalt	Verantwortung
09.00 – 9.10	Begrüssung, Programm	Kursleitung
09.10 – 10.00	Nährstoffversorgung/ Düngung Richtlinien im Bereich Fruchtfolge u. Saatgut	
10.00 – 10.20	<b>Pause</b>	
10.20 – 11.00	<b>Anbausystem + Markt (u.a.):</b> - Getreide: Unkrautregulierung, Düngung, Absatzmöglichkeiten für Neuumsteller, Maßnahmenkatalog Biodiversität - Mais: Unkrautregulierung, Düngung Absatzmöglichkeiten für Neuumsteller	Kursleitung / Betriebsleiter
11.00 – 12.00	<b>Besichtigung Kulturen, teilweise Betrieb</b> <b>G1)</b> Betrieb Siegenthaler, Bio (69 ha, Milchvieh, Zucht-/Mastschweine, Futterbau, Ackerbau) <a href="http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Portr%C3%A4t_Siegenthaler_Schwand.pdf">http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Portr%C3%A4t_Siegenthaler_Schwand.pdf</a> <i>oder</i> <a href="http://sigis-biohof.ch/wp/">http://sigis-biohof.ch/wp/</a> <b>G2)</b> Fam. Meyer, Wohlenschwil (19.5 ha LN, viehlos, Ackerbau + Versuche) <a href="http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Portraet_Andre_Meyer.pdf">http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Portraet_Andre_Meyer.pdf</a>	

### Mittagessen Bio Schwand, Münsingen oder Gastronomie Berufsbildungsheim Neuhof, Birr

13.30 – 14.00	Präsentation verschiedener Maschinen zur Unkrautregulierung	Kursleitung
14.00 – 15.30	<b>Besichtigung Kulturen, teilweise Betrieb</b> <b>G1)</b> Betrieb Siegenthaler, Bio (69 ha, Milchvieh, Zucht-/Mastschweine, Futterbau, Ackerbau) <b>G2)</b> Fam. Huber, Schlossgut Wildegg (53 ha LN, Milchkühe, Schweine, Futter-/Ackerbau + Versuche) <a href="http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Familie_Huber.pdf">http://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Aktuell/Umstellung/Familie_Huber.pdf</a>	Kursleitung / Betriebsleiter

# Kontaktadressen der Bioberaterinnen und Bioberater / Referentinnen und Referenten

Kontaktadressen	Referent/-in	Tel	Mail	Kurstag(e) – Verantwortung
 <p>Amt für Landwirtschaft Beratung und Weiterbildung, Pfäffikon <small>kantonschwyz</small></p> <p><a href="#">Beratung Kt. SZ</a></p>	Martin Hirschi	055 415 79 25	<a href="mailto:martin.hirschi@sz.ch">martin.hirschi@sz.ch</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufzeichnung/ Kontrolle (C)</li> <li>- Futterbau (F2)</li> </ul>
 <p>Berufsbildungszentrum Natur und Ernährung</p> <p><a href="#">Beratung Kt. LU</a></p>	Flurin Frigg	041 914 30 75	<a href="mailto:flurin.frigg@edulu.ch">flurin.frigg@edulu.ch</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung (A2)</li> <li>- Vermarktung (E)</li> <li>- Ackerbau (G2)</li> </ul>
 <p>INFORAMA <small>BILDUNGS-, BERATUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM</small></p> <p><a href="http://www.bio-schule.ch">www.bio-schule.ch</a></p> <p><a href="#">Beratung Kt. BE</a></p>	Stephan Liebold	-	<a href="mailto:stephan.liebold@vol.be.ch">stephan.liebold@vol.be.ch</a>	- Tierhaltung / Tierzucht (B)
	Niklaus Messerli	031 910 51 47	<a href="mailto:niklaus.messerli@vol.be.ch">niklaus.messerli@vol.be.ch</a>	- Futterbau (F1)
	Simon Jöhr	062 916 01 58	<a href="mailto:simon.joehr@vol.be.ch">simon.joehr@vol.be.ch</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung (A1)</li> <li>- Boden/ Düngung (D)</li> </ul>
	Urs Siegenthaler	-	<a href="mailto:info@sigis-biohof.ch">info@sigis-biohof.ch</a>	- Ackerbau (G1)
 <p>LIEBEGG</p> <p><a href="#">Beratung Kt. AG</a></p>	Peter Suter	062 855 86 83	<a href="mailto:peter.suter@ag.ch">peter.suter@ag.ch</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung (A2)</li> <li>- Ackerbau (G2)</li> </ul>
	Martina Häfliger	062 855 86 36	<a href="mailto:martina.haefliiger@ag.ch">martina.haefliiger@ag.ch</a>	- Tierhaltung / Tierzucht (B)
	<b>Kurskoordinator</b>			
 <p>INFORAMA <small>BILDUNGS-, BERATUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM</small></p>	Niklaus Sommer	031 636 42 68	<a href="mailto:niklaus.sommer@vol.be.ch">niklaus.sommer@vol.be.ch</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung (A1)</li> <li>- Kurskoordination</li> <li>- Ausstellen Testate</li> <li>- Fragen zum Modul</li> </ul>